

## Latein 2018

### 1. Hinweise zur Art und Bearbeitung der Aufgaben für das Abitur 2018

#### 1.1 Aufgabenzahl und -auswahl

Der Fachlehrkraft werden *zwei* Aufgaben zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen zur Auswahl vorgelegt.

Die Abiturientinnen und Abiturient erhalten *eine* Prüfungsaufgabe zur Bearbeitung. Falls eine kreativ-produktive Aufgabe zu bearbeiten ist, werden den Abiturientinnen und Abiturienten einzelne Aufgaben zur Wahl gestellt.

#### 1.2 Aufgabenart

Die schriftliche Abiturprüfung besteht aus einer Klausur mit einem Übersetzungs- und einem Aufgabenteil. Die Übersetzung beansprucht in der Regel zwei Drittel, die Bearbeitung des Aufgabenteils ein Drittel der verfügbaren Arbeitszeit.

#### 1.3 Bearbeitungszeit und Vorbereitungszeit

Die Bearbeitungszeit beträgt **300 Minuten**.

#### 1.4 Hilfsmittel

Lateinisch-Deutsches Schülerwörterbuch mit Formentabellen,  
Rechtschreibwörterbuch

### 2. Themenkorridor 2018

Die Arbeit an den vorgegebenen Schwerpunktthemen umfasst in der Regel nicht mehr als zwei Drittel der zur Verfügung stehenden Zeit eines Halbjahres.

#### 2.1 1. „Macht und Ohnmacht“

Autor/Textgrundlage:

**Cicero: Pro Marcello**

Lehrplanbezug: Themenbereich 4.4.3: Anpassung und Widerstand: Leben in der Gesellschaft

Die Behandlung entsprechender Textauszüge soll sich an folgenden leitenden Gesichtspunkten orientieren:

- Ciceros Haltung und rhetorische Strategie gegenüber Caesar
- Beispiele für Widerstand und Anpassung in der Geschichte
- Caesars und Ciceros politischer Lebenslauf
- Ciceros Sprache und Stil

#### 2.2 2. „Pflicht und Neigung“

Autor/Textgrundlage:

**Vergil: Aeneis**

Lehrplanbezug:

Themenbereich 4.4.1: Erleben und Dichten: Welterfahrung in poetischer Gestaltung

Die Behandlung entsprechender Texte soll sich an folgenden leitenden Gesichtspunkten orientieren:

- Aeneas' Konflikte im Spannungsfeld von *fatum* und Liebe
- Das politische Programm von Vergils Aeneis
- Rezeption des Dido-Aeneas-Themas
- Vergils Sprache und Stil

## Anhang: Liste der zu erwartenden Arbeitsaufträge (Operatoren)

(Liste laut EPA Latein i.d.F. vom 10.02.2005, S. 55 f.)

Operatoren	Definitionen	AB
<b>Nennen</b>	definierte Begriffe/Phänomene (er)kennen und knapp und präzise wiedergeben	I
<b>Benennen</b>	Sachverhalte/Inhalte mit einem Begriff versehen	I - II
<b>Zusammenstellen</b>	Begriffe/Elemente nach vorgegebenen oder selbst erarbeiteten Gesichtspunkten sammeln	I - II
<b>Ordnen</b>	Begriffe/Elemente nach vorgegebenen oder selbst erarbeiteten übergeordneten Gesichtspunkten systematisieren	I - II
<b>Beschreiben</b>	einen Sachverhalt/einen Zusammenhang in eigenen Worten darlegen	I - II
<b>Darstellen</b>	einen Sachverhalt/einen Zusammenhang strukturiert wiedergeben	I - II
<b>Einordnen</b>	einen Sachverhalt/eine Aussage mit erläuternden Hinweisen in einen Zusammenhang einfügen	I - II
<b>Zusammenfassen</b>	wesentliche Aussagen komprimiert und strukturiert wiedergeben	I - II
<b>Belegen</b>	(vorgegebene oder selbst aufgestellte) Behauptungen/Aussagen durch Textstellen nachweisen	II
<b>Erklären</b>	einen Sachverhalt in einen Zusammenhang (z.B. Regel, Modell, Kontext) einordnen und die bestehenden inneren Beziehungen darlegen/begründen	II
<b>Gliedern</b>	einen Text (ev. mit sprachlicher/formaler/ inhaltlicher Begründung) in Sinnabschnitte einteilen und diesen Abschnitten jeweils eine zusammenfassende Überschrift geben	II
<b>Herausarbeiten</b>	in den Aussagen eines Textes einen bestimmten Sachverhalt erkennen und darstellen	II
<b>Charakterisieren</b>	Sachverhalte und Personen in ihren Eigenarten beschreiben und diese dann unter einem bestimmten Gesichtspunkt zusammenführen	II
<b>Paraphrasieren/ Paraphrase geben</b>	mit eigenen Worten den Textinhalt unter Wahrung der Informationsreihenfolge wiedergeben	II
<b>Metrisch analysieren</b>	einen Vers mit Symbolen für kurze und lange Silben sowie für Zäsuren darstellen	II
<b>Gestalten/ Entwerfen</b>	Aufgaben auf der Grundlage von Textkenntnissen und Sachwissen gestaltend interpretieren	II - III
<b>Definieren</b>	den Inhalt eines Begriffes so knapp und präzise wie möglich erklären	II - III
<b>Erläutern</b>	wie Erklären, aber durch zusätzliche Informationen (ev. durch Beispiele, Belege, Begründungen) nachvollziehbar verdeutlichen	II - III
<b>Begründen</b>	einen Sachverhalt/eine Aussage durch nachvollziehbare Argumente stützen	II - III
<b>Deuten</b>	eine Textaussage durch Verknüpfen von Textstellen mit außertextlichem Bezugsmaterial verständlich machen	II - III

<b>Nachweisen/ Zeigen</b>	einen Sachverhalt/eine Aussage durch eigene Untersuchungen am Text bestätigen	II - III
<b>Stellung nehmen/ Bewerten</b>	unter Heranziehung von Kenntnissen (über Autor, Sachverhalt, Kontext) eine eigene begründete Position vertreten	II - III
<b>Untersuchen/ Analysieren</b>	unter gezielten Fragestellungen sprachliche, inhaltliche und/oder strukturelle Merkmale eines Textes herausarbeiten und im Zusammenhang darstellen	II - III
<b>Vergleichen</b>	nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen	II - III
<b>Erörtern</b>	eine These/Problemstellung in Form einer Gegenüberstellung von Argumenten und Gegenargumenten untersuchen und mit einer begründeten Stellungnahme bewerten	III
<b>Interpretieren</b>	auf der Basis methodisch reflektierten und sachangemessenen Deutens von textimmanenten und ggf. textexternen Elementen und Strukturen die Gesamtdeutung eines Textes bzw. Textteils selbstständig erarbeiten und ein komplexes Textverständnis nachvollziehbar darbieten	III
<b>Übersetzen</b>	einen Text vollständig, zielsprachenorientiert und unter Berücksichtigung des historischen Hintergrundes sowie der Intention des Autors im Deutschen wiedergeben	III